BENUTZERHANDBUCH

Vor Gebrauch zu lesen

Informationen zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- SD™ ist ein Warenzeichen.
- Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Produktinformationen

- Änderungen von Design und technischen Daten sind ohne Ankündigung möglich. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produkt.
- Die Kamera selbst sowie das Zubehör, das Sie zusammen mit der digitalen Videokamera bekommen haben, können von den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch abweichen. Das liegt daran, dass die verschiedenen Einzelhändler oft aufgrund der unterschiedlichen Marktanforderungen, Kundenwünsche und geographisch unterschiedlich geprägter Präferenzen anderes Zubehör in das Produktpaket einschließen. Die Produktpakete der jeweiligen Einzelhändler unterscheiden sich sehr oft insbesondere beim Zubehör wie Akkus, Ladegeräten, Speicherkarten, Kabeln, Kameratasche und dem Sprachenumfang. Gelegentlich spezifizieren Einzelhändler eine besondere Produktfarbe, Design oder eine bestimmte Speichergröße des internen Speichers. Eine genaue Produktbeschreibung mit dem enthaltenen Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer digitalen Videokamera abweichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder Widersprüche in diesem Benutzerhandbuch.
- Wenn Sie Fragen zum Benutzerhandbuch und Treiber-Updates haben, besuchen Sie unsere Website oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Sie dieses Produkt verwenden, lesen Sie sich alle Warnungen und Vorsichtshinweise sorgfältig durch.

Warnung

Wenn Fremdkörper oder Flüssigkeiten wie Wasser in die Kamera eingedrungen sind, schalten Sie die Kamera AUS, entnehmen die Batterie/den Akku.
Wenn Sie die Kamera trotzdem weiter verwenden, besteht erhöhte Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie die Kamera AUS und entnehmen die Batterie/den Akku.
Wenn Sie die Kamera trotzdem weiter verwenden, besteht erhöhte Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Die Kamera darf nicht von Ihnen selbst auseinander genommen, verändert oder repariert werden.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich bei Reparaturen und Inspektionen des Inneren der Kamera an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von Wasser.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Achten Sie besonders bei Regen, Schneefall, am Strand oder in der Nähe von Wasser auf die Kamera.

Legen Sie die Kamera nicht auf schiefe oder instabile Unterlagen.
Die Kamera könnte sonst umkippen oder herunterfallen und so Verletzungen herbeiführen.

Halten Sie die Akkus/Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern.
Beim Herunterschlucken der Batterie/des Akkus besteht Vergiftungsgefahr. Wenn die Batterie/der Akku versehentlich verschluckt werden sollte, begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung.

Verwenden Sie die Kamera nicht beim Laufen und Auto oder Motorrad fahren.
Sie könnten dabei z.B. hinfallen oder einen Verkehrsunfall verursachen.

Achtung

Achten Sie beim Einlegen der Akkus/Batterien auf die richtige Polung (+ und –).
Wenn die Batterie/der Akku nicht richtig gepolt eingelegt wird, besteht erhöhte Brand- und Verletzungsgefahr. Außerdem kann die Kamera durch ein Aufreißen oder Auslaufen der Batterie/des Akkus beschädigt werden.

Lassen Sie den Blitz nicht zu nahe an den Augen einer Person auslösen.
Dadurch können Sehschädigungen verursacht werden.

Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen ausgesetzt wird.
Dabei könnte das Glas oder der Bildschirm beschädigt werden, so dass auch die Flüssigkeit herauslaufen kann. Wenn die Flüssigkeit in Ihre Augen oder auf die Haut bzw. Kleidung gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Ist etwas von der Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, lassen Sie sich sofort ärztlich behandeln.

Eine Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie die Kamera nicht fallen, irgendwo anstoßen und gehen mit ihr immer äußerst vorsichtig um.
Durch Stoßeinwirkungen kann die Kamera beschädigt werden.

Verwenden Sie die Kamera nicht in feuchten, dunstigen, verrauchten oder staubigen Umgebungen.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

Entnehmen Sie die Batterie/den Akku nicht sofort, wenn Sie sie über einen längeren Zeitraum ununterbrochen verwendet haben.
Die Batterie/der Akku wird bei Verwendung heiß. Wenn Sie heiße Batterien/Akkus anfassen, könnten Sie sich verbrennen.

Die Kamera darf nicht eingewickelt und in Tuch oder Decken gelegt werden.
Dabei kann sich die Wärme in der Kamera stauen und das Gehäuse verformen, und es besteht erhöhte Brandgefahr. Verwenden Sie die Kamera nur in gut belüfteten Umgebungen.

Lassen Sie die Kamera nicht an Orten liegen, an denen die Temperatur stark ansteigen kann (z.B. im Innern eines Autos).
Das könnte sich negativ auf das Gehäuse und auf Bauteile im Innern der Kamera auswirken, und es besteht erhöhte Brandgefahr.

Trennen Sie vor dem Transportieren der Kamera alle Kabel ab.
Anderenfalls könnten die Kabel beschädigt werden, und es besteht erhöhte Brand- und Stromschlaggefahr.

Hinweise zur Verwendung von Batterien/Akkus

Wenn Sie die Batterie/den Akku verwenden möchten, befolgen Sie genau die Sicherheitsanweisungen sowie die unten genannten Hinweise:

- Die Leistung von Akkus/Batterien kann sich auch je nach Typ unterschiedlich ausfallen.
- Benutzen Sie keine Batterien in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer der Batterien bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird. Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Alkali-Batterien. Aus diesem Grund wird die Verwendung von Ni-MHAkkus empfohlen.
- Wenn Sie neue Akkus oder solche Akkus verwenden, die über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurden (ausgenommen Akkus, die das Haltbarkeitsdatum überschritten haben), kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen abweichen. Um die Leistungsfähigkeit der Akkus zu erhöhen und ihre Lebensdauer zu verlängern wird empfohlen, sie vor der Benutzung mindestens einmal vollständig zu laden und dann noch einmal vollständig zu entladen.
- Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum benutzt oder viele Blitzaufnahmen gemacht haben, ist es möglich, dass sich der Akku warm anfühlt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit benutzt wurde, ist es möglich, dass sich die Kamera erwärmt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie wissen, dass Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, sie aus der Kamera zu entnehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur zwei Batterien desselben Typs und nicht alte und neue Batterien gemischt.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte immer sauber sind.
- Verwenden Sie keine Mangan-Batterien.

INHALT

EINFÜHRUNG 8

Packungsinhalt 9

LERNEN SIE IHRE DIGITALE VIDEOKAMERA KENNEN 10

Ansicht von vorne 10
Ansicht von hinten 11
Anzeigen auf dem LCD-Monitor 12

ERSTE SCHRITTE 16

Einsetzen der Batterien/Akkus (optionales zubehör) 16
Ein- und Ausschalten der Kamera 16
Befestigen des Tragebands 17
LED-Anzeigen 17
Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales zubehör) 18
Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten 19
Einstellen der Sprache für das Benutzerführungsmenü (OSD-Menü) 20
Einstellen von Datum und Uhrzeit 20
Formatieren einer SD-Speicherkarte 21
Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität 22

AUFNAHME-MODI 23

Aufnahme von Fotos 23
Aufnahme von Videoclips 24
Makro-Modus 24
Normal-Modus 25
Zoom-Aufnahmen 25
Einstellen des Blitzes 26
Der Selbstauslöser 27

WIEDERGABE-MODUS 28

Wiedergabe von Fotos Videoclips 28
Wiedergabe von Fotos/Videoclips auf einem Fernsehgerät 29
Wiedergabe mit Zoom 30
Anzeige von Miniaturbildern 30
Löschschutz für Fotos/Videoclips 31
Wiedergabe als Diaschau 32
Löschen von Fotos/Videoclips 33

MP3-MODUS 34

AUDIOAUFZEICHNUNG-MODI 35

Aufnahme von Audiodateien 35
Wiedergabe von Audiodateien 35
Löschen von MP3-/Audiodateien 36

MENÜ Optionen 37

Film (Video) Menü 37
Aufnahme-Menü 39
Wiedergabe-Menü (Für Video- und Standbilder) 42
Wiedergabe-Menü (Für MP3- und Audio-Dateien).....43
System-Menü 44

ÜBERTRAGEN DER DATEIEN AUF DEN COMPUTER..... 47

Schritt 1: Installation des USB-Treibers (nur bei Windows 98) 47
Schritt 2: Anschließen der digitalen Videokamera an den Computer 48
Schritt 3: Herunterladen der Fotos, Ton- und Videodateien 49

INSTALLIEREN VON VIDEOSTUDIO 50

VERWENDEN DER KAMERA ALS PC-KAMERA 51

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers (wie USB-Treiber) 52
Schritt 2: Anschließen der digitalen Videokamera an den Computer 53
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting) 53

ANSCHLIESSEN DER DIGITALEN VIDEOKAMERA AN ANDERE GERÄTE 54

TECHNISCHE DATEN 55

ANHANG 56

EINFÜHRUNG

Danke für den Kauf der neuen digitale Videokamera!
Die digitale Videokamera wurde als eine Handycam für den “Einstieg” entwickelt.
Die Kamera, die mit einem 3,0-Megapixel-CMOS-Sensor ausgestattet ist, liefert hochwertige Bilder mit einer Auflösung von 2048 x 1536 Pixeln.

Hier noch weitere nützliche Funktionen dieser digitale Videokamera:

- **3,0 Megapixel**
  Ein hoch auflösender CMOS-Sensor bietet 3,0 Megapixel für hochwertige Bilder.
- **Automatischer Blitz**
  Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen (Blitzbedingungen) der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest.
- **2,0”-LTPS-LCD-Farbmonitor**
- **Digitalzoom: 1x~8x**
- **Interner Speicher mit 32MB(24 MB zum Speichern der Bilder)**
  Sie können auch ohne Speicherkarte fotografieren.
- **Für die Erweiterung der Speicherkapazität kann eine SD-Speicherkarte verwendet werden**
  Die Speicherkarte kann mit einer externen Speicherkarte auf maximal 512 MB erweitert werden.
- **USB-Anschluss (kompatibel mit USB 2.0)**
  Alle aufgenommenen Fotos, Videoclips und Audiodateien können über das USB-Kabel auf einen Computer übertragen werden (für Win 98 und Win98SE wird ein USB-Treiber benötigt).
- **DPOF-Funktion**
  Mit der DPOF-Funktion haben Sie die Möglichkeit, die Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker auszudrucken, indem Sie ganz einfach nur die Speicherkarte in den Drucker einsetzen.
- **Multifunktionalität**
  Sie können mit dieser digitalen Videokamera nicht nur Fotos und Videoclips aufnehmen sondern auch Tonaufnahmen machen, sie als MP3-Player und als PC-Kamera verwenden.
- **Mitgelieferte Bearbeitungssoftware: VideoStudio**
  Sie können Ihre Bilder mit der mitgelieferten Bearbeitungssoftware auf Ihrem Computer bearbeiten und Retouchieren.

Packungsinhalt

Packen Sie das Paket vorsichtig aus und überprüfen, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind. Falls ein Teil fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.

Allgemeine Produktkomponenten:

- Digitale Videokamera
- Benutzerhandbuch
- USB-Kabel
- Software-CD
- Dreibeinstativ
- AV-Kabel
- Kopfhörer
- Trageband
- Kameratasche

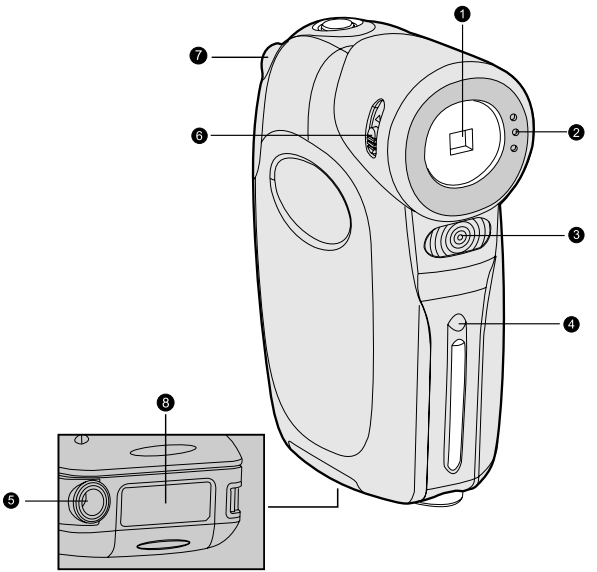
Übliches Zubehör (optional):

- SD-Speicherkarte
- Batterien/Akkus

- Zubehör und Funktionselemente hängen vom Angebot der Einzelhändler ab.

LERNEN SIE IHRE DIGITALE VIDEOKAMERA KENNEN

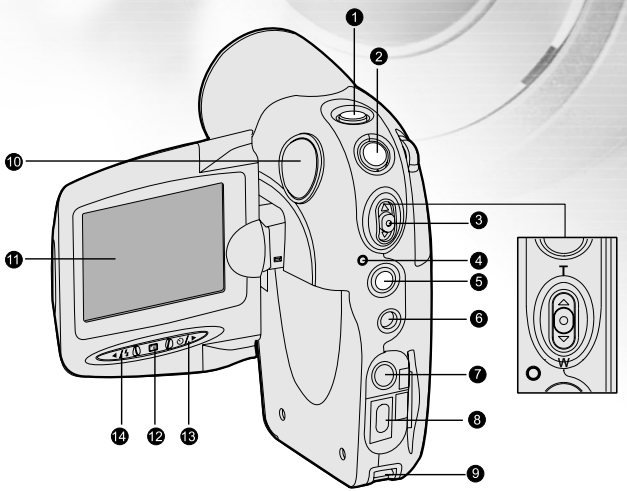
Ansicht von vorne



1. Objektiv
2. Mikrofon
3. Blitz
4. Selbstauslöser-LED
5. Fassung für Dreibein-Stativ
6. Fokus-Schalter
   - Makro-Modus
   - Normal-Modus
7. SD-Speicherkartenfach
8. Batteriefach

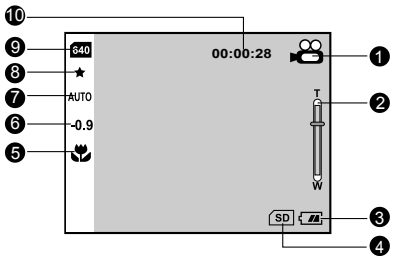
Ansicht von hinten

1. ⏻ Ein/Aus-Taste
2. Ⓜ Modus-Taste
3. Zoom-Schalter
   - ⊙ Aufnahme-Taste
   - **T** / ▲ Vergrößern
   - **W** / ▼ Verkleinern
4. LED-Status Anzeige
5. 📷 Bild-Taste
6. ∩ Kopfhörer-Anschluss
7. A/V-Anschluss
8. USB-Anschluss
9. Halterung für Trageband
10. Lautsprecher
11. LCD-Feld/Monitor
12. Menü-Taste
13. ▶ Rechts/Schneller Vorlauf
    - Selbstauslöser-Taste
14. ◀ Links/Rücklauf
    - ϟ Blitz-Taste
15. Zoom-Status



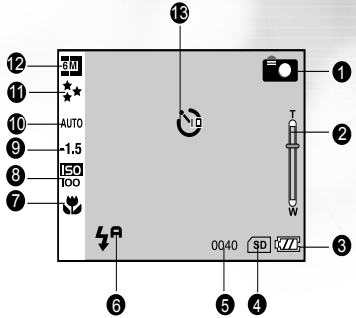
Symbole auf dem LCD-Monitor

■ **Film-Modus**



1. Symbol für den Film-Modus
2. Zoom-Status
3. Ladestatus der Akkus
   - Akkus voll
   - Akkus halbvoll
   - Akkus fast leer
   - Akkus leer
4. Anzeige für SD-Speicherkarte
   - Eine SD-Speicherkarte ist eingelegt
   - In der Kamera befindet sich keine SD-Speicherkarte
   - Die SD-Speicherkarte ist voll
5. Makro-Modus
6. Belichtungskorrektur (EV)
7. AWB (Weißabgleich)
   - **AUTO** AUTO
   - TAGESLICHT
   - LAMPE
   - KUNSTLICHT-1
   - KUNSTLICHT-2
   - BEWÖLKT
8. Videoqualität
   - SUPER FEIN
   - FEIN
   - NORMAL
9. Videoauflösung
   - 640 x 480 Pixel
   - 320 x 240 Pixel
10. Verfügbare Aufzeichnungsdauer (Vor der Aufzeichnung)/ Verstrichene Zeit (während der Aufzeichnung)

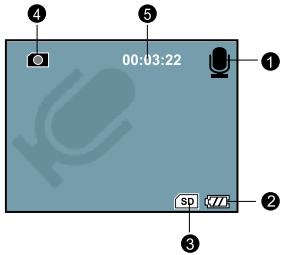
■ **Aufnahme-Modus**



1. Symbol für Foto-Modus
2. Zoom-Status
3. Ladestatus der Akkus
4. Anzeige für SD-Speicherkarte
5. Anzahl möglicher Aufnahmen
6. Blitz-Modus
   - Blitz Aus
   - Automatischer Blitz
   - Rote-Augen-Reduzierung
7. Makro-Modus
8. ISO-Empfindlichkeit
   - AUTO
   - ISO100
   - ISO200
   - ISO400
9. Belichtungskorrektur
10. AWB (Weißabgleich)
11. Bildqualität
    - SUPER FEIN
    - FEIN
    - NORMAL
12. Bildauflösung
    - 6M 2880 x 2160
    - 5M 2592 x 1944
    - 3M 2048 x 1536
    - 1.2M 1280 x 960
    - 3M 640 x 480
13. Selbstauslöser-Anzeige (wenn eingestellt)
    - 3-Sekunden Verzögerung
    - 10-Sekunden Verzögerung

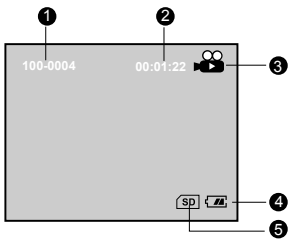
■ **Audioaufzeichnung**

1. Symbol für Audio-Modus
2. Ladestatus der Akkus
3. Anzeige für SD-Speicherkarte
4. Aufnahmesymbol
5. Verfügbare Aufzeichnungsdauer (Vor der Aufzeichnung)/ Verstrichene Zeit (während der Aufzeichnung)

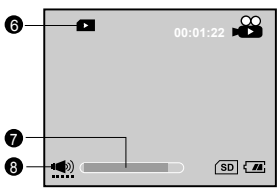


■ **Wiedergabe-Modus – Wiedergabe von Videos (Filme)**

1. Ordner- und Dateiname
2. Dauer der aktuellen Aufzeichnung (vor der Wiedergabe)/ Verstrichene Zeit (während der Wiedergabe)
3. Symbol für Videowiedergabe-Modus
4. Ladestatus der Akkus
5. Anzeige für SD-Speicherkarte
6. Wiedergabeanzeige
7. Video-Statusleiste
8. Lautstärke (der Lautsprecher)
   - Niedrige Lautstärke
   - Angenehme Lautstärke
   - Mittelwert der Lautstärke
   - Hohe Lautstärke
   - Volle Lautstärke
   - Stummschaltung (kein Ton)



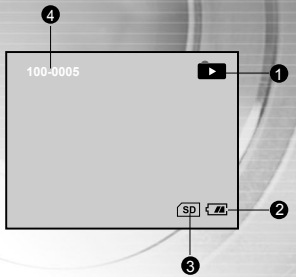
Vor der Wiedergabe



Während der Wiedergabe

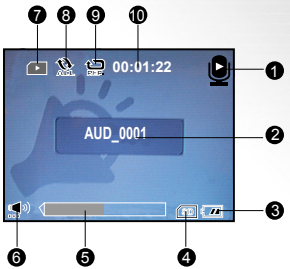
■ Wiedergabe-Modus –Wiedergabe von Fotos

1. Foto-Wiedergabemodus
2. Ladestatus der Akkus
3. Anzeige für SD-Speicherkarte
4. Ordner- und Dateiname



■ Audio- und MP3-Wiedergabemodi

1. Symbol für Audio-/MP3-Wiedergabemodi
2. Dateiname
3. Ladestatus der Akkus
4. Anzeige für SD-Speicherkarte
5. Audio/MP3-Statusleiste
6. Lautstärke (der Lautsprecher)
7. Wiedergabeanzeige
8. Wiedergabemodus-Anzeige
   - Eine Datei abspielen
   - Alle Dateien abspielen
   - Ausgewählte Dateien abspielen
9. Wiederholungsanzeige
10. Verstrichene Zeit

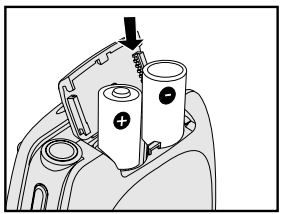


ERSTE SCHRITTE

Einsetzen der Batterien/Akkus (optionales zubehör)

Die digitale Videokamera wird mit 2 Batterien/Akkus des Typs AA betrieben.

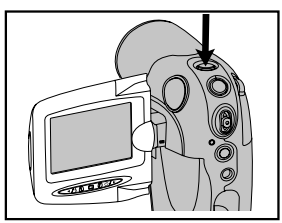
1. Die Abdeckung für die Batterien aufschieben.
2. Setzen Sie die Batterien richtig gepolt (+ oder -) in das Fach ein.
3. Schließen Sie sorgfältig das Batteriefach.



Ein- und Ausschalten der Kamera

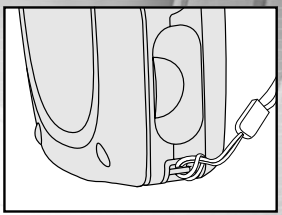
Drücken Sie so lange auf die Taste ⏻, bis die digitale Videokamera eingeschaltet ist.

- Um die Kamera wieder auszuschalten, drücken Sie wieder länger auf die Taste ⏻.



Befestigen des Tragebands

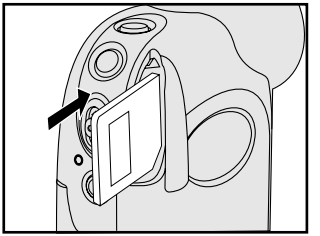
Befestigen Sie das Trageband wie abgebildet.



LED-Anzeigen

Anzeige	Status	Beschreibung/Aktion
LED-Anzeige	Leuchtet grün	1. Die digitale Videokamera wird geladen. 2. Die digitale Videokamera ist bereit für die Aufnahme von Bildern (oder Videoclips)
LED-Anzeige	Blinkt grün	USB-Kommunikation/Datenübertragung aktiv.
LED-Anzeige	Blinkt rot	Der Blitz wird geladen.
Selbstauslöser-LED	Blinkt rot	Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.

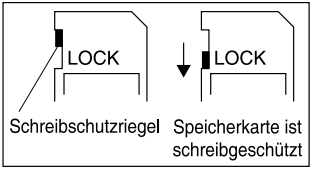
Einsetzen einer SD-Speicherkarte (optionales zubehör)



Die digitale Videokamera ist mit einem internen Speicher von 32MB (24 MB zum Speichern der Bilder) ausgestattet, auf dem Videoclips, Fotos, MP3- und Tondateien gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch mit einer optionalen SD-Speicherkarte erweitern, so dass Sie zusätzliche Dateien speichern können.

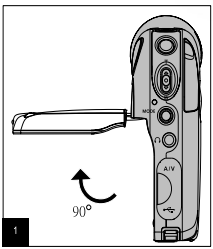
1. Öffnen Sie das SD-Speicherkartenfach.
2. Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein.
   - Wenn die Karte nicht eingesetzt werden kann, überprüfen Sie die Ausrichtung.
3. Schließen Sie das SD-Speicherkartenfach sorgfältig.
   - Wenn Sie die SD-Speicherkarte entnehmen möchten, muss die Kamera ausgeschaltet sein. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.

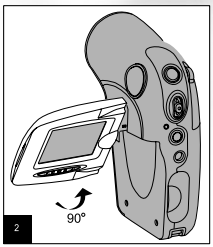
- Bevor Sie eine SD-Speicherkarte verwenden können, muss sie mit der digitale Videokamera formatiert worden sein. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Formatieren einer SD-Speicherkarte”.
- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position “LOCK” schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.

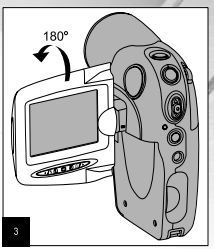


Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten

1. Öffnen Sie den Monitor, indem Sie ihn von der digitale Videokamera abklappen.
2. Drehen Sie den Monitor in einen für Sie günstigen Winkel.







- Der LCD-Monitor darf erst gedreht werden, wenn er im rechten Winkel abgeklappt wurde.
- Drehen Sie den LCD-Monitor sehr vorsichtig in die richtige Richtung. Durch ein Überdrehen und Drehen in die falsche Richtung kann das Scharnier beschädigt werden, mit dem der LCD-Monitor an der digitale Videokamera befestigt ist.
- Versuchen Sie, den LCD-Monitor beim Drehen nicht zu berühren.
- Halten Sie die digitale Videokamera nicht am LCD-Monitor fest.

Einstellen der Sprache für das Benutzerführungsmenü (OSD-Menü)

Legen Sie fest, in welcher Sprache die Benutzerführung und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen. Wählen Sie mit der Zoom-Taste eine Sprache aus und drücken dann auf die Taste ⊙. Die Einstellung wird gespeichert. Detailinformationen finden Sie im Menü [SYSTEM] im Abschnitt “SPRACHE”.

■ Wenn Sie das erste Mal die digitale Videokamera einschalten, erscheint auf dem Monitor das Menüfenster zum Einstellen der Sprache. Wählen Sie für die auf dem LCD-Monitor angezeigten Informationen eine Sprache aus. Beim nächsten Einschalten der Kamera erscheint dieses Fenster nicht mehr.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit erscheint automatisch, wenn:

■ Die Kamera zum ersten Mal in Betrieb genommen wird.
■ Wenn die Kamera, die über einen bestimmten Zeitraum nicht mit Batteriestrom versorgt wurde, wieder eingeschaltet wird.

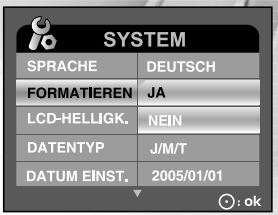
So stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein:

1. Wechseln Sie mit den Tasten ◀ / ▶ in die Felder für das Jahr, den Monat, den Tag oder die Uhrzeit.
2. Wenn Sie alle Werte eingegeben haben, drücken Sie auf ⊙.
   ■ Um einen Wert zu erhöhen, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▲ / **T**.
   ■ Um einen Wert zu verringern, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▼ / **W**.
   ■ Die Zeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.

Formatieren einer SD-Speicherkarte

Bevor Sie eine SD-Speicherkarte das erste Mal verwenden, müssen Sie sie formatieren.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Film-, Kamera- oder Wiedergabemodus (MODUS WÄHLEN) und drücken Sie dann auf die Taste ⓜ.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das [FILM] / [AUFNAHME] / [WIEDERGABE] / [MP3] / [AUDIO].
3. Drücken Sie auf ◀, um in den [SYSTEM] zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [FORMATIEREN] und drücken auf die Taste ⊙.
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [JA] und drücken auf die Taste ⊙.



- Beim Formatieren der SD-Speicherkarte werden auch geschützte Bilder gelöscht. Dabei werden Bilddaten und auch alle anderen Daten gelöscht. Bevor Sie die Karte formatieren, stellen Sie sicher, dass alle Daten gelöscht werden können.
- Das Formatieren ist nicht mehr rückgängig zu machen. Gelöschte Daten können nicht mehr wiederhergestellt werden.
- Eine fehlerhafte SD-Speicherkarte kann nicht einwandfrei formatiert werden.

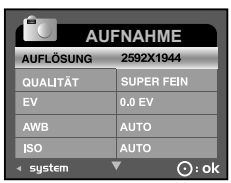
Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

Je mehr Sie sich mit der Kamera vertraut gemacht haben, können Sie je nach Art der Aufnahme selbst die Werte für die Bildauflösung (Anzahl der vertikalen und horizontalen Pixel) und die Bildqualität (Komprimierung) einstellen. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden.

Bei einer hohen Auflösung und Qualität liefern die Fotos feinere Details aber auch größere Dateien.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Film- oder Kamera- und drücken Sie dann auf die Taste ⊙.
   - Das [FILM / AUFNAHME] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [AUFLÖSUNG] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
5. Führen Sie die Schritte 3 und 4 aus, um die [QUALITÄT] einzustellen.



- Die Anzahl möglicher Aufnahmen sowie die Aufnahmedauer hängen von der Speichergröße, den gewählten Einstellungen für Auflösung und Qualität sowie vom Aufnahmeobjekt ab.

AUFNAHME-MODI

Aufnahme von Fotos

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Arrangieren Sie das Bild.
3. Drücken Sie für die Aufnahme des Fotos auf die Taste 📷.
   - Die Aufnahme ist größer als sie als Vorschau auf dem LCD-Monitor nach der Aufnahme wirkt.

Anzahl der möglichen Aufnahmen
Auf dem Bildzähler wird die ungefähre Anzahl noch möglicher Aufnahmen angezeigt, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden können. Die Anzahl noch möglicher Aufnahmen hängt vom Aufnahmeobjekt und der Kapazität der Speicherkarte ab, und auch, ob noch andere Dateitypen gespeichert sind oder ob die Aufnahme beim Ändern der Bildqualität oder –auflösung gemacht wird.

Auflösung	Qualität	Komprimierung	32MB (24 MB zum Speichern der Bilder)
2880 x 2160 Pixel 3M	SUPER FEIN	4:1	6
	FEIN	8:1	12
	NORMAL	12:1	19
2592 x 1944 Pixel 5M	SUPER FEIN	4:1	7
	FEIN	8:1	15
	NORMAL	12:1	23
2048 x 1536 Pixel 3M	SUPER FEIN	4:1	12
	FEIN	8:1	25
	NORMAL	12:1	37
1280 x 960 Pixel 1.2M	SUPER FEIN	4:1	32
	FEIN	8:1	63
	NORMAL	12:1	93
640 x 480 Pixel VGA	SUPER FEIN	4:1	122
	FEIN	8:1	226
	NORMAL	12:1	264

- Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

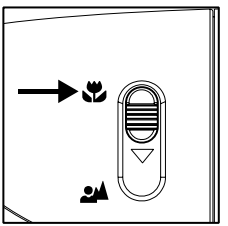
Aufnahme von Videoclips

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Arrangieren Sie das Bild.
3. Drücken Sie auf die Taste ⊙.
   - Die Aufnahme des Videoclips wird gestartet.
   - Die Aufnahme wird unterbrochen, wenn Sie noch einmal auf die Taste ⊙ drücken. Die Aufnahme wird wieder fortgesetzt, wenn Sie während der Unterbrechung auf die Taste ⊙ drücken.
4. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie auf die Taste 📷.

Makro-Modus

Wählen Sie diese Funktion für Nahaufnahmen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Schieben Sie den Fokus-Schalter auf die Seite 🌷.
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie für die Aufnahme des Fotos auf die Taste 📷.
   - Für die Aufnahme von Videoclips drücken Sie auf die Taste ⊙, um die Aufnahme zu starten und auf 📷, um sie zu beenden.

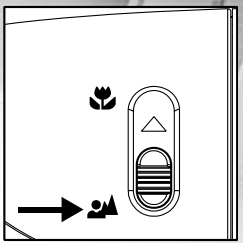


- **VERGESSEN SIE NICHT**, nach der Aufnahme eines Makro-Bilds das Objektiv wieder in seine normale Position zu bringen.
- Wenn Sie in den Makro-Modus wechseln, wird der Blitz automatisch ausgeschaltet.

Normal-Modus

Dieser Modus ist geeignet für die Aufnahme von Landschaften und Portraits.

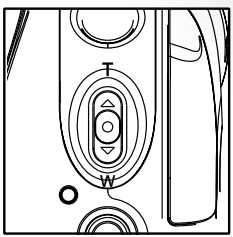
1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Schieben Sie den Fokus-Schalter auf die Seite .
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie für die Aufnahme des Fotos auf die Taste .
   - Für die Aufnahme von Videoclips drücken Sie auf die Taste ⊙, um die Aufnahme zu starten und auf , um sie zu beenden.



Zoom-Aufnahmen

Mit der Zoom-Fotografie können Sie Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen.

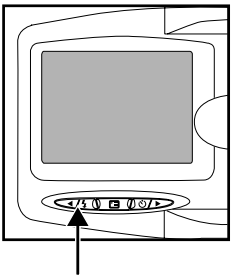
1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Arrangieren Sie die Aufnahme mit der Zoom-Taste.
   - Das Aufnahmeobjekt erscheint näher, wenn Sie die Zoom-Taste in Richtung ▲ / **T** schieben.
   - Das Aufnahmeobjekt erscheint weiter weg, wenn Sie die Zoom-Taste in Richtung ▼ / **W** schieben.
3. Drücken Sie auf die Taste , um das „gezoomte" Bild aufzunehmen.
   - Für die Aufnahme von Videoclips drücken Sie auf die Taste ⊙, um die Aufnahme zu starten und auf , um sie zu beenden.
   - Sie können das Aufnahmeobjekt auch während der Aufnahme eines Videoclips mit der Zoom-Taste vergrößern oder verkleinern.



Einstellen des Blitzes

Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wählen Sie mit der Taste ◀ (ϟ) den gewünschten Blitz-Modus.



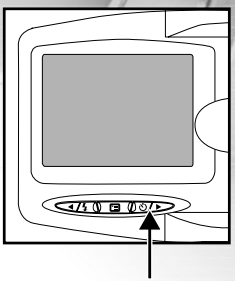
Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

Blitz-Modus	Beschreibung
Blitz aus	Diese Funktion wird für Aufnahmen mit Raumbeleuchtung wie bei Bühnen- und Hallenereignissen oder wenn sich das Aufnahmeobjekt außerhalb der Blitzreichweite befindet verwendet.
Automatischer Blitz	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst.
Automatischer Blitz mit Vorblitz zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	Der Blitz zur Rote-Augen-Reduzierung wird für Aufnahmen von Personen und Tieren unter schlechten Lichtbedingungen verwendet. Achten Sie darauf, dass die aufgenommene Person während der Aufnahme direkt in die digitale Videokamera blickt bzw. so nah wie möglich an der Kamera steht.

■ Der Blitz kann im Video-Modus nicht eingestellt werden.

Der Selbstauslöser

Mit dieser Einstellung können Sie Selbstauslöseraufnahmen machen.



1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wählen Sie mit der Taste ● (⏲) die gewünschte Einstellung.
3. Arrangieren Sie das Bild.
4. Drücken Sie auf die Taste 📷.
   - Die Selbstauslöser-LED und das Selbstauslöser-Symbol blinken, und nach Ablauf der eingestellten Auslöseverzögerung wird die Aufnahme gemacht.
   - Um die Selbstauslöser-Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie noch einmal auf die Taste ● (⏲).
   - Wenn die Selbstauslöser-Funktion aktiviert wurde und Sie auf die Taste 📷 gedrückt haben, lässt sich die Zoom-Taste nicht mehr verschieben.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Selbstauslöser-Modus auszuwählen:

Selbstauslöser-Modus	Beschreibung
3 Sek.	Die Aufnahme wird 3 Sekunden nach Drücken der Taste 📷 gemacht.
10 Sek.	Die Aufnahme wird 10 Sekunden nach Drücken der Taste 📷 gemacht.

- Sie können keine Selbstauslöser-Aufnahme im Video-Modus machen.
- Die Selbstauslöser-Funktion wird nach der Aufnahme automatisch deaktiviert.

WIEDERGABE-MODUS

Wiedergabe von Fotos

Sie können sich Fotos auf dem LCD-Monitor ansehen.

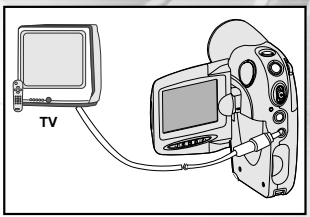
1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Auf dem LCD-Monitor wird die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos/ Videoclips angezeigt.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschten Bilder aus.
   - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▲ / **T**.
   - Um das nächste Bild anzuzeigen, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▼ / **W**.
   - Wenn Sie während der Wiedergabe auf die Tasten ▶ / ◀ drücken, wird das Video vor- oder zurückgespult.
   - Drücken Sie zum Unterbrechen der Wiedergabe auf die Taste ⊙; drücken Sie zum Fortfahren noch einmal auf ⊙.
   - Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste 🖸. Die Wiedergabe wird gestoppt und kehrt zum Anfang des Videoclips zurück.

- Für die Wiedergabe des Videoclips auf einem Computer wird die Verwendung von Windows Multi-media Player 9.0 (WMP 9.0) oder die von uns angebotene Software empfohlen. Sie können eine WMP-Version von der Website www.microsoft.com herunterladen.
- Die Lautstärke wird geregelt, indem Sie die Zoom-Taste in Richtung **T** / ▲ (Lautstärke erhöhen) oder **W** / ▼ (Lautstärke verringern) verschieben.

Wiedergabe von Fotos/Videoclips auf einem Fernsehgerät

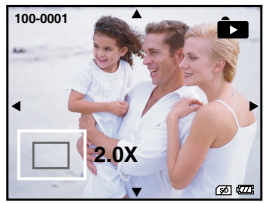
Sie können sich die Aufnahmen auch auf einem TV-Bildschirm ansehen. Bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, müssen Sie zunächst entsprechend dem Ausgabesystem des Wiedergabegeräts NTSC oder PAL einstellen. Schalten Sie dann alle angeschlossenen Geräte aus.

1. Schließen Sie das eine Ende des A/V-Kabels an den A/V-Ausgang der digitalen Videokamera an.
2. Schließen Sie das andere Ende an den A/V-Eingang des Fernsehgeräts an.
3. Schalten Sie das Fernsehgerät und die digitale Videokamera ein.
4. Wiedergabe von Fotos/Videoclips.
   - Die Bedienung entspricht der Wiedergabe der Fotos und Videoclips auf der digitale Videokamera.



Wiedergabe mit Zoom

Die Bilder können bei der Wiedergabe . Der Zoom-Faktor der aktuellen Vergrößerung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschten Bilder aus.
   - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▲ / T.
   - Um das nächste Bild anzuzeigen, schieben Sie die Zoom-Taste in Richtung ▼ / W.
5. Das angezeigte Bild kann durch Drücken der Taste 📷 vergrößert werden. Der Vergrößerungsfaktor reicht von 1x bis 8x (in 16 Stufen: 1,0x, 1,5x, 2, 0x, 2,5x, 3,0x, 3,5x, 4,0x, 4,5x, 5,0x, 5,5x, 6,0x, 6,5x, 7,0x, 7,5x, 8,0x und Miniaturbildanzeige).
   - Während der gezoomten Wiedergabe zeigt der äußere Rahmen das gesamte Bild, der innere Rahmen die Position des aktuell vergrößerten Bereichs an.
6. Um den Auswahlbereich zu verschieben, schieben Sie die Zoom-Taste nach oben oder unten oder drücken Sie auf die Tasten ◀ / ▶.

Anzeige von Miniaturbildern

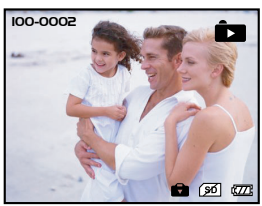
Mit dieser Funktion können Sie gleichzeitig 9 Miniaturbilder auf dem LCD-Monitor anzeigen lassen, so dass Sie schnell Zugriff auf ein bestimmtes Bild haben.

1. Führen Sie die Schritte 1 – 5 aus dem Abschnitt „Wiedergabe mit Zoom“ aus, bis die Miniaturbilder auf dem Bildschirm angezeigt werden.
2. Drücken Sie auf die Tasten ◀ / ▶, um das ausgewählte Bild/den Videoclip in Normalgröße anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf die Taste 📷.

Löschschutz für Fotos/Videoclips

Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste das Bild/den Videoclip aus, der mit einem Löschschutz versehen werden soll.
   - Wählen Sie aus der Miniaturbild-Anzeige das Bild/den Videoclip aus, der mit einem Löschschutz versehen werden soll.
5. Drücken Sie auf die Taste ▤.
   - Das Menü [WIEDERGABE] wird angezeigt.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [GESCHÜTZT] und drücken auf die Taste ⊙.
7. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [EINE DAT.] oder [ALLE DAT.] und drücken auf die Taste ⊙.
8. Wählen Sie mit den Tasten ◀ / ▶ die Option [SPERRE] und drücken Sie auf die Taste ⊙.
   - Die entsprechenden Dateien werden geschützt, und die digitale Videokamera kehrt wieder in den Wiedergabe-Modus zurück.
   - Die geschützten Bilder werden mit dem Symbol 🔒 gekennzeichnet. Wenn Sie [ALLE DAT.] gewählt haben, sind alle bilder mit 🔒 gekennzeichnet.
   - Um die Sperre aufzuheben, führen Sie die Schritte 5-8 aus, wählen Sie mit den Tasten ◀ / ▶ die Option [ÖFFNEN] und drücken Sie auf die Taste ⊙.
   - Der Löschschutz wird von den entsprechenden Dateien entfernt, und die digitale Videokamera kehrt wieder in den Wiedergabe-Modus zurück.



Wiedergabe als Diaschau

Mit der Diaschau-Funktion können Sie die Bilder automatisch nacheinander anzeigen lassen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Drücken Sie auf die Taste ⓔ.
   - Das Menü [WIEDERGABE] wird angezeigt.
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [DIASCHAU] und drücken auf die Taste ⊙.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste das Intervall an, in dem die Dias angezeigt werden sollen und drücken auf die Taste ⊙.
   - Die Diaschau wird gestartet.
   - Bei Videoclips wird nur jeweils das erste Bild angezeigt. Sie werden nicht abgespielt.
   - Um die Diaschau zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf ⊙ drücken.

- Für die Länge des Intervalls haben Sie die Optionen 5 SEK., 7 SEK. und 9 SEK..

Löschen von Fotos/Videoclips

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste das Bild/den Videoclip aus, das/der gelöscht werden soll.
   - Wählen Sie aus der Miniaturbild-Anzeige das Bild/den Videoclip aus, das/der gelöscht werden soll.
5. Drücken Sie auf die Taste ▤.
   - Das Menü [WIEDERGABE] wird angezeigt.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [DATEI LÖSCHEN] oder [ALLE LÖSCHEN] und drücken auf die Taste ⊙.
   - DATEI LÖSCHEN: Das gerade angezeigte Bild/Video wird gelöscht.
   - ALLE LÖSCHEN: Alle Bilder/Videoclips werden gelöscht.
7. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [JA] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Damit die Aufnahmen nicht gelöscht werden, müssen Sie [NEIN] wählen und auf ⊙ drücken.
   - Wenn alle Fotos/Videoclips gelöscht wurden, erscheint die Meldung [KEINE DATEIEN!].
   - Wenn Sie auf die Taste Ⓜ drücken, gelangen Sie wieder zurück in den Aufnahme-Modus.

MP3-MODUS

Mit der digitalen Videokamera haben Sie die Möglichkeit, MP3-Dateien abzuspielen. Sie können sich MP3-Dateien auf den Computer herunterladen und diese dann über die Verbindung mit einem USB-Kabel oder mit einer SD-Speicherkarte auf die digitale Videokamera laden.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [MP3] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Auf dem Monitor erscheint eine MP3-LISTE.

Tastenfunktionen

Status / Taste	MP3	
	Wiedergabeliste	Während der Wiedergabe
⏻	Ausschalten (länger drücken)	Ausschalten (länger drücken)
T /▲	Nach oben rollen	Lautstärke +
W /▼	Nach unten rollen	Lautstärke -
◀	Vorhergehende Seite	N/A
▶	Nächste Seite	N/A
Ⓜ	Zurück zur LCD-Vorschau	N/A
▤	MP3-Menü öffnen	N/A
📷	Markieren/Markierung entfernen	Wiedergabe des MP3-Titels stoppen
⊙	Wiedergabe des MP3-Titels starten	Wiedergabe des MP3-Titels unterbrechen

TONAUFNAHME-MODUS

Mit der digitalen Videokamera können Sie jederzeit und überall Tonaufnahmen machen.

Aufnahme von Audiodateien

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste Ⓜ und wählen den Tonaufnahme-Modus (siehe Abbildung).
3. Drücken Sie auf die Taste ⊙.
   - Die Tonaufnahme wird gestartet.
   - Um die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie noch einmal auf ⊙.
   - Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie die Taste 📷.
   - Die maximale Aufnahmedauer für die Tonaufnahme beträgt 1 Stunde.

Wiedergabe von Audiodateien

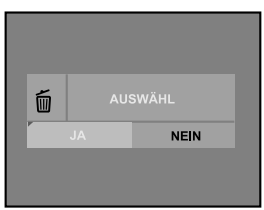
1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [AUDIO] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Auf dem Monitor erscheint eine AUDIO-LISTE der Tondateien.

Tastenfunktionen

Status / Taste	Tondatei	
	Wiedergabeliste	Während der Wiedergabe
⏻	Ausschalten (länger drücken)	Ausschalten (länger drücken)
T/▲	Nach oben rollen	Lautstärke +
W/▼	Nach unten rollen	Lautstärke -
◀	Vorhergehende Seite	N/A
▶	Nächste Seite	N/A
Ⓜ	Zurück zur LCD-Vorschau	N/A
☰	Öffnen des Tondatei-Menüs	N/A
📷	Markieren/Markierung entfernen	Wiedergabe der Tondatei stoppen
⊙	Wiedergabe der Tondatei starten	Wiedergabe der Tondatei unterbrechen

Löschen von MP3-/Audiodateien

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [MP3] / [AUDIO] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Auf dem Monitor erscheint eine MP3 / AUDIO-LISTE.
4. Drücken Sie auf die Taste ⓜ.
   - Auf dem Monitor erscheint das Menü [MP3] / [AUDIO].
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [LÖSCHEN] und drücken auf die Taste ⊙.
   - AUSWÄHL: Die gerade angezeigte MP3-/Tondatei wird gelöscht.
   - ALLE: Alle MP3-/Tondateien werden gelöscht.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [JA] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Damit die Aufnahmen nicht gelöscht werden, müssen Sie [NEIN] wählen und auf ⊙ drücken.
   - Wenn alle Dateien gelöscht wurden, erscheint die Meldung [KEINE DATEIEN!].
   - Wenn Sie auf die Taste Ⓜ drücken, gelangen Sie wieder zurück in den Aufnahme-Modus.



MENÜ-Optionen

Film (Video) Menü

In diesem Menü werden für Aufnahmen von Videoclips im Aufnahme-Modus die Grundeinstellungen vorgenommen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste ⓜ. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü [FILM].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste bei die gewünschte Option und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste ⓜ.

AUFLÖSUNG

Hier wird die gewünschte Videoauflösung eingestellt.

640: 640 X 480

320: 320 X 240

QUALITÄT

Stellt die gewünschte Qualität (Komprimierungsverhältnis) für die Videoaufzeichnung ein.

★★: SUPER FEIN

★★: FEIN

★: NORMAL

EV

Für jede Aufnahme nimmt die digitale Videokamera automatisch die Belichtungseinstellungen vor. Ist das Aufnahmeobjekt jedoch zu dunkel oder zu hell, regelt die Kamera die Helligkeit, damit das Aufnahmeobjekt dann entsprechend anzupassen. Diesen Vorgang nennt man Belichtungskorrektur. Der Belichtungswert kann von -1,8 EV bis +1,8 EV eingestellt werden.

Beispiele für Belichtungskorrektur -

- + (positive) Korrektur
  - * Druckerzeugnisse mit dunklem Text auf hellem Papier
  - * Gegenlichtaufnahmen
  - * Helle Motive oder stark reflektiertes Licht wie auf Skipisten
  - * Wenn der Himmel einen großen Teil des Bilds einnimmt
- - (negative) Korrektur
  - * Personen, die von einem Spotlicht angestrahlt werden, insbesondere vor einem dunklen Hintergrund
  - * Druckerzeugnisse mit hellem Text auf dunklem Papier
  - * Schwach reflektierende Aufnahmeobjekte wie immergrüne Bäume oder dunkles Blätterwerk

AWB

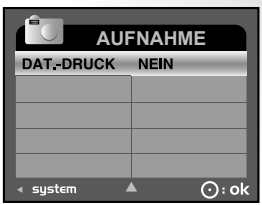
Hier wird der Weißabgleich für die Aufnahme von Fotos bei verschiedenen Lichtbedingungen festgelegt. Dabei wird das Licht der Empfindung durch das menschliche Auge angeglichen.

[**AUTO**] AUTO: Automatische Einstellung
[☀] TAGESLICHT: Für Aufnahmen bei Sonne im Freien
[💡] LAMPE: Für Aufnahmen bei Lampenlicht
[▦] KUNSTLICHT-1: Fluoreszierendes kühles Weiß (W3900-4500K)
[▦] KUNSTLICHT-2: Fluoreszierendes Tagesweiß (W4600-5400K)
[☁] BEWÖLKT: Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel im Freien

Aufnahme-Menü

In diesem Menü werden für Aufnahmen von Fotos/Videoclips im Aufnahme-Modus die Grundeinstellungen vorgenommen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Kamera-Modus und drücken Sie dann auf die Taste ⓜ.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü [AUFNAHME].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste bei die gewünschte Option und drücken auf die Taste ⊙.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste ⓜ.



AUFLÖSUNG

Hier wird die Auflösung für die Fotos festgelegt.

6M: 2880 x 2160
5M: 2592 x 1944
3M: 2048 x 1536
1.2M: 1280 x 960
3M: 640 x 480

QUALITÄT

Hier wird die Qualität (Komprimierungsrate) festgelegt, mit der die Fotos gemacht werden sollen.

★★: SUPER FEIN
★★: FEIN
★: NORMAL

EV

Für jede Aufnahme nimmt die digitale Videokamera automatisch die Belichtungseinstellungen vor. Ist das Aufnahmeobjekt jedoch zu dunkel oder zu hell, regelt die Kamera die Helligkeit, damit das Aufnahmeobjekt dann entsprechend anzupassen. Diesen Vorgang nennt man Belichtungskorrektur. Der Belichtungswert kann von -1,8 EV bis +1,8 EV eingestellt werden.

Beispiele für Belichtungskorrektur -

- + (positive) Korrektur
  - * Druckerzeugnisse mit dunklem Text auf hellem Papier
  - * Gegenlichtaufnahmen
  - * Helle Motive oder stark reflektiertes Licht wie auf Skipisten
  - * Wenn der Himmel einen großen Teil des Bilds einnimmt
- - (negative) Korrektur
  - * Personen, die von einem Spotlicht angestrahlt werden, insbesondere vor einem dunklen Hintergrund
  - * Druckerzeugnisse mit hellem Text auf dunklem Papier
  - * Schwach reflektierende Aufnahmeobjekte wie immergrüne Bäume oder dunkles Blätterwerk

AWB

Hier wird der Weißabgleich für die Aufnahme von Fotos bei verschiedenen Lichtbedingungen festgelegt. Dabei wird das Licht der Empfindung durch das menschliche Auge angeglichen.

[**AUTO**] AUTO: Automatische Einstellung
[☀] TAGESLICHT: Für Aufnahmen bei Sonne im Freien
[💡] LAMPE: Für Aufnahmen bei Lampenlicht
[▦] KUNSTLICHT-1: Fluoreszierendes kühles Weiß (W3900-4500K)
[▦] KUNSTLICHT-2: Fluoreszierendes Tagesweiß (W4600-5400K)
[☁] BEWÖLKT: Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel im Freien

ISO

Hier wird die Empfindlichkeit für die Aufnahmen berechnet. Bei einer höheren Empfindlichkeit (und einem höheren ISO-Wert), kann man Aufnahmen sogar an dunkleren Orten machten. Diese werden dann allerdings körniger.

[AUTO]: Automatische Einstellung
[100]: Entspricht ISO100
[200]: Entspricht ISO200
[400]: Entspricht ISO400

DAT.-DRUCK

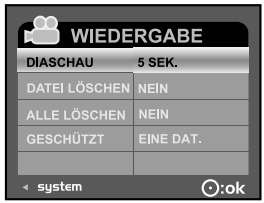
Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Standbilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden.

[JA]: Das Datum wird während der Aufnahme auf das Foto aufgedruckt.
[NEIN]: Das Datum wird während der Aufnahme nicht auf das Foto aufgedruckt.

Wiedergabe-Menü (Für Video- und Standbilder)

In diesem Menü werden die Einstellungen für die Wiedergabe festgelegt.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [BILD/FILM] und drücken auf die Taste ⊙.
4. Drücken Sie auf die Taste ⓜ.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü [WIEDERGABE].
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste bei die gewünschte Option und drücken auf die Taste ⊙.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
7. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste ⓜ.



DIASCHAU

Die Aufnahmen werden in einem bestimmten zeitlichen Intervall automatisch nacheinander angezeigt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Wiedergabe als Diaschau”.
[5 SEK.], [7 SEK.], [9 SEK.]

DATEI LÖSCHEN

Die gewählte Datei löschen.
[JA]: Löschvorgang fortsetzen
[NEIN]: Löschvorgang abbrechen

ALLE LÖSCHEN

Alle Dateien löschen.
[JA]: Löschvorgang fortsetzen
[NEIN]: Löschvorgang abbrechen

GESCHÜTZT

Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können. Lesen Sie nach unter “Löschschutz für Fotos und Videoclips”.

Wiedergabe-Menü (Für MP3- und Audio-Dateien)

Hier können Sie einstellen, ob die MP3-Dateien wiederholt wiedergegeben werden oder gelöscht werden sollen.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Drücken Sie zweimal auf die Taste Ⓜ und gehen zur Option [MODUS WÄHLEN].
3. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [MP3 / AUDIO] und drücken auf die Taste ⊙.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint die MP3 / AUDIO-LISTE.
4. Drücken Sie auf die Taste ☰.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü [MP3 / AUDIO].
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste bei die gewünschte Option und drücken auf die Taste ⊙.
6. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
7. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste ☰.

WIEDERGABE

[EINZELN]: Nur eine Audio- bzw. MP3-Datei wird abgespielt.
[AUSWÄHL]: Die ausgewählten Audio- bzw. MP3-Dateien werden abgespielt.
[ALLE]: Alle Audio- bzw. MP3-Dateien werden abgespielt.

WIEDERHOLEN

[NEIN]: Die Dateien werden nur einmal abgespielt.
[JA]: Audio- bzw. MP3-Dateien werden wiederholt abgespielt.

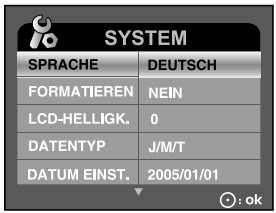
LÖSCHEN

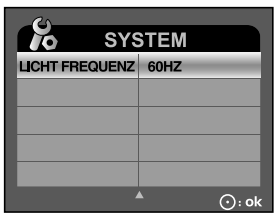
[AUSWÄHL]: Die ausgewählten Audio- bzw. MP3-Dateien werden gelöscht.
[ALLE]: Alle Audio- bzw. MP3-Dateien werden auf einmal gelöscht.

System-Menü

Hier wird die Betriebsumgebung der digitalen Videokamera eingestellt.

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie etwas länger auf ⏻ drücken.
2. Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Film-, Kamera- oder Wiedergabemodus (MODUS WÄHLEN) und drücken Sie dann auf die Taste ⊜.
3. Drücken Sie auf ◀, um in den [SYSTEM] zu gelangen.
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste bei die gewünschte Option und drücken auf die Taste ⊙.
5. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die gewünschte Einstellung und drücken auf die Taste ⊙.
6. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste ⊜.





SPRACHE

Hier wird die Sprache für das Benutzermenü auf dem LCD-Monitor eingestellt. Sie haben die Einstelloptionen [ENGLISH], [FRANÇAIS], [DEUTSCH], [ESPAÑOL], [ITALIANO], [繁體中文], [简体中文] und [日本語].

FORMATIEREN

Mit dieser Funktion werden alle Fotos/Videoclips und anderen Daten gelöscht, die sich im internen Speicher oder auf der eingesetzten Speicherkarte befinden. Schreibgeschützte Speicherkarten können nicht formatiert werden.

[JA]: Der interne Speicher (oder die Speicherkarte) wird formatiert, und alle Fotos/Videoclips und andere Daten werden gelöscht.

[NEIN]: Interner Speicher (oder Speicherkarte) wird nicht formatiert.

LCD-HELLIGK.

Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein. Der LCD-Monitor wird heller, wenn Sie die Zoom-Taste in Richtung **T** / ▲ schieben und dunkler, wenn Sie sie nach **W** / ▼ bewegen. Sie können die Helligkeit auf einen Wert zwischen -5 und +5 einstellen.

DATENTYP

Hier wird eingestellt, in welcher Form das Datum und die Uhrzeit auf dem Monitor angezeigt wird.
[J/M/T]: Jahr/Monat/Tag
[T/M/J]: Tag/Monat/Jahr
[M/T/J]: Monat/Tag/Jahr

DATUM EINST.

Hier werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Einstellen von Datum und Uhrzeit”.

AUSSCHALTEN

Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Tasten betätigt werden, schaltet sich die digitale Videokamera automatisch aus. Mit dieser Funktion kann die Laufzeit der Batterie/des Akkus verlängert werden.
[**AUS**] (die Abschaltfunktion ist deaktiviert) / [**1MIN.**] / [**3 MIN.**] / [**5 MIN.**] / [**10 MIN.**]

KOPIE>KARTE

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der Digitalkamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden.
* [**JA**] / [**NEIN**]

SIGNALTON

Hier werden die Töne, die den Kameratasten zugeordnet sind, ein- oder ausgeschaltet.
[EIN]: Signaltöne werden eingeschaltet.
[AUS]: Signaltöne werden ausgeschaltet.

VIDEO-AUSGANG

Hier wird das Videoausgabesystem dem Gerät angepasst, an das die digitale Videokamera angeschlossen wird.
[NTSC]: NTSC-System.
[PAL]: PAL-System.

ZURÜCK

Hier werden alle Werte der digitalen Videokamera auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
[JA]: Die Werte werden zurückgesetzt.
[NEIN]: Die Werte werden nicht zurückgesetzt.

LICHT FREQUENZ

Diese digitale Videokamera unterstützt verschiedene Lichtfrequenzen: 50 Hz und 60 Hz. Wählen Sie entsprechend der regionalen Netzspannung eine Frequenz aus.

ÜBERTRAGEN DER DATEIEN AUF DEN COMPUTER

Um die aufgenommenen Dateien von der Kamera auf den Computer zu übertragen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Schritt 1: Installieren Sie den USB-Treiber (nur bei Windows 98)
Schritt 2: Schließen Sie die digitale Videokamera an den Computer an.
Schritt 3: Laden Sie die Bild- und Ton- und Videodateien herunter.

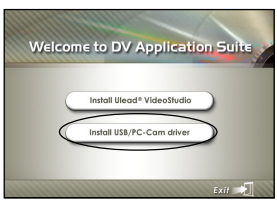
Systemanforderungen (Windows)

- PentiumIII 600 MHz oder höher
- Windows 98/98SE/Me/2000/XP
- 64 MB RAM
- 128 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- Freier USB-Anschluss

Schritt I: Installation des USB-Treibers (nur bei Windows 98)

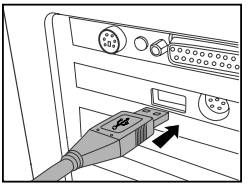
Windows 98
Der USB-Treiber der CD-ROM ist ausschließlich für Windows 98 gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/XP arbeiten, ist die Installation des USB-Treibers nicht notwendig.

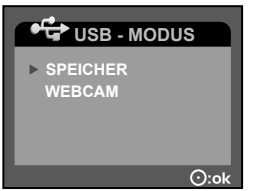
1. Legen Sie die mit der digitalen Videokamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **"Install USB/PC-Cam driver"** (USB/PC-Cam-Treiber installieren). Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.



Schritt 2: Anschließen der digitalen Videokamera an den Computer

1. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der digitalen Videokamera an.
2. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schalten Sie das Gerät ein.
   - Auf dem Monitor erscheint das Menü [USB - MODUS].
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [SPEICHER] und drücken auf die Taste ⊙.
5. Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf das Symbol “Arbeitsplatz”.
6. Suchen Sie das Symbol eines “austauschbaren Datenträgers”. Dieser “austauschbare Datenträger” ist eigentlich der Speicher der Kamera (bzw. die Speicherkarte).
7. Klicken Sie doppelt auf dieses Laufwerk, in dem sich der Ordner DCIM MP3 und AUDIO befindet.
8. Klicken Sie doppelt auf die Ordner, um diese zu öffnen und weitere Ordner aufzurufen.
   - In diesen Ordnern befinden sich die aufgenommenen Bilder, Videoclips und Audiodateien.
   - Sie können die Bilder, Videoclips und Audiodateien in einen Ordner auf dem Computer kopieren, einfügen bzw. verschieben.





- Wenn Sie die digitale Videokamera an den Computer anschließen, müssen sich keine Batterien/Akkus in der Kamera befinden.
- Sobald die Kamera bei der Übertragung von Dateien auf den Computer über das USB-Kabel mit Strom versorgt, sind die Tastenfunktionen der Kamera deaktiviert.

Schritt 3: Herunterladen der Fotos, Ton- und Videodateien

Wenn die eingeschaltete Kamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom “austauschbaren Datenträger” auf die Festplatte kopieren.

Windows
Klicken Sie doppelt auf “Austauschbarer Datenträger”, um diesen zu öffnen. Die Bilder, Videoclips und Audiodateien befinden sich in den Ordnern. Wählen Sie die gewünschten Bilder aus und wählen Sie dann aus dem Menü “Bearbeiten” die Option “Kopieren”. Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü“Bearbeiten” die Option “Einfügen”. Sie können die Dateien auch von der digitalen Fotokamera in das gewünschte Verzeichnis ziehen und ablegen.

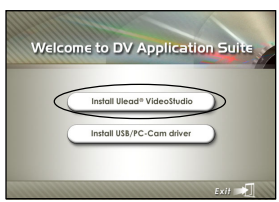
- Die aufgenommenen Tondateien werden im Ordner “AUDIO” gespeichert.
- Für die Übertragung von MP3-Dateien kopieren Sie diese einfach von der Festplatte in den “MP3”-Ordner.
- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).
- Es ist kein Programm für die Wiedergabe von Videos enthalten. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer ein Programm für die Wiedergabe von Videos installiert ist.

INSTALLIEREN VON VIDEOSTUDIO

Ulead® VideoStudio ist eine Videobearbeitungssoftware für zu Hause, mit der das Bearbeiten von Filmen ebenso viel Spaß macht wie das Aufnehmen selbst. Mit der neuen Assistentenfunktion können Sie in nur drei einfachen Schritten einen neuen Film erstellen. VideoStudio verfügt über Filter und Spezialeffekte, die komplett vom Benutzer angepasst werden können, und es unterstützt auch die neuesten Formate, so dass die fertigen Projekte auf zahlreichen Geräten abgespielt werden können.

So wird VideoStudio installiert:

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROMLaufwerk ein.
   Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf "**Install Ulead® VideoStudio**".
   Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Weitere Informationen zur Benutzung von VideoStudio finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von VideoStudio als "Administrator" angemeldet sein.
- VideoStudio wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

VERWENDEN DER KAMERA ALS PC-KAMERA

Sie können die Kamera auch als PC-Kamera verwenden. Dadurch ist es möglich, mit Ihren Geschäftspartnern Videokonferenzen abzuhalten oder mit Ihren Freunden oder der Familie in Echtzeit “gegenüberzustehen”.

Um die Kamera als PC-Kamera zu verwenden, gehen Sie so vor:
Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers (wie USB-Treiber)
Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer.
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

- Bei der Kamera ist keine Videokonferenz-Software (oder Videobearbeitungs-Software) enthalten.
- Dieser Modus wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

Allgemeine Systemvoraussetzungen für Videokonferenzen

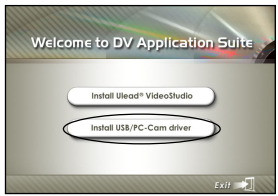
Wenn Sie die Kamera für die Durchführung von Videokonferenzen verwenden möchten, muss das Computersystem die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk oder Internet-Verbindung

Schritt I: Installieren des PC-Kamera-Treibers (wie USB-Treiber)

Der PC-Kamera-Treiber auf der CD-ROM ist nur für Windows vorgesehen. Die PC-Kamera-Funktion wird von Mac-Computern nicht unterstützt.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Willkommen-Fenster erscheint.
2. Klicken Sie auf **"Install USB/PC-Cam driver"** (USB/PC-Cam-Treiber installieren). Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.



- Der USB-Treiber auf der CD-ROM ist als Doppelversion entwickelt worden (USB- und PC-Kamera-Treiber).
  a) Bei Windows 98 installiert das Betriebssystem Windows beide Treiber (USB- und PC-Kamera-Treiber).
  b) Bei Windows 2000/ME/XP wird nur der PC-Kamera-Treiber installiert.

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer

1. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
2. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schalten Sie das Gerät ein.
   - Auf dem Monitor erscheint das Menü [USB - MODUS].
4. Wählen Sie mit der Zoom-Taste die Option [WEBCAM] und drücken auf die Taste ⊙.
5. Befestigen Sie die Kamera sorgfältig über dem Computerbildschirm oder verwenden Sie ein Dreibeinstativ.

- Wenn Sie die digitale Videokamera als PC-Kamera benutzen, müssen Sie keine Batterien/Akkus einlegen.

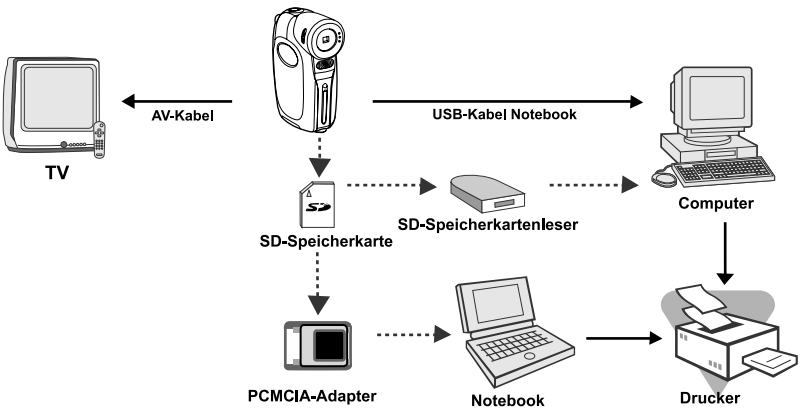
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Um Windows NetMeeting für Videokonferenzen zu verwenden:

1. Gehen Sie zu **Start => Programme => Zubehör => Kommunikation => Net Meeting** und starten das Programm NetMeeting.
2. Klicken Sie auf die Taste Video starten, um sich das Live-Video anzusehen.
3. Klicken Sie auf die Taste Anrufen.
4. Geben Sie die e-Mail-Adresse oder die Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anwählen möchten.
5. Klicken Sie auf Anruf. Die Person, die Sie anrufen, muss ebenfalls das Programm Windows NetMeeting starten und für die Videokonferenz Ihren Anruf annehmen.

- Die Auflösung der Videos bei Videokonferenz-Programmen ist normalerweise 320 x 240.
- Weitere Informationen zur Benutzung der Software von Videokonferenz-Programmen finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn die PC-Kamera-Funktion aktiviert ist (also Bilder übertragen werden), blinkt die LED grün. Wird das USB-Kabel während der Übertragung von Bildern abgetrennt, ist der Bildschirm beim nächsten Start der PC-Kamera-Funktion leer. In diesem Fall muss der Computer neu gestartet werden. Gehen Sie also besser so vor: Schließen Sie erst das PC-Kamera-Programm und trennen dann erst das USB-Kabel ab.

ANSCHLIESSEN DER DIGITALEN VIDEOKAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	1/2” CMOS-Sensor
Effektive Pixel	3,0 Megapixel
Bildgröße	Foto: 2880 x 2160, 2592 x 1944, 2048 x 1536, 1280 x 960, 640 x 480 Videoclip: 640 x 480, 320 x 240
Bildqualität	Foto: SUPER FEIN, FEIN, NORMAL Videoclip: SUPER FEIN, FEIN, NORMAL
Speichermedium	32MB (24 MB zum Speichern der Bilder); SD-Speicherkarte (optional) (Kapazität bis 512 MB)
Komprimierungsformat	MPEG 4 SP (Video), IMA-ADPCM (Audio)
Dateiformate	EXIF 2.1, DCF 1.0, JPEG, ASF (Video)
Objektiv	F-Nr. 3,0 Brennweite: 7,7 mm
Fokussierungsbereich	Normal: 1,5 m - unendlich Makro: 0,4 m -0,5 m
LCD-Monitor	2.0” LTPS Farb-LCD Hochauflösender Bildschirm mit 130.000 Pixeln
Selbstauslöser	3 Sekunden und 10 Sekunden Verzögerung
Belichtungskorrektur	-1,8 EV- +1,8 EV (in Schritten von 0,3 EV)
Weißabgleich	AUTO, TAGESLICHT, LAMPE, KUNSTLICHT-1, KUNSTLICHT-2, BEWÖLKT
ISO	Auto, 100, 200, 400
Anschlüsse	USB-Anschluss, A/V-Anschluss, Klinkenbuchse für Kopfhörer
Stromversorgung	2 X Alkali-/Ni-MH-Batterien Typ AA (optional)
Abmessungen	Ca. 98 x 66 x 34 mm (ohne herausstehende Teile)
Gewicht	156g (ohne Batterien und SD-Speicherkarte)

* Änderungen von Design und technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

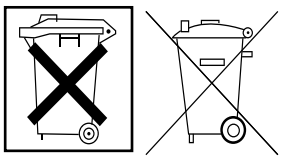
ANHANG

■ **Hinweise zur Fehlerbehebung**

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösungen/Korrekturen
Die digitale Videokamera lässt sich nicht anschalten.	* Der Akku ist leer. * Der Akku wurde falsch herum eingelegt. * Das Akkufach ist nicht richtig verschlossen.	* Legen Sie einen neuen oder voll geladenen Akku ein. * Legen Sie den Akku richtig herum ein. * Schließen Sie das Akkufach.
Die digitale Videokamera schaltet sich plötzlich aus.	* Im SYSTEM wurde die AUSSCHALTEN aktiviert. * Der Akku ist leer.	* Stellen Sie die Option AUSSCHALTEN auf AUS. * Schalten Sie die Kamera wieder an oder laden Sie den Akku.
Beim 📷 wird keine Aufnahme gemacht.	* Die Kamera ist im MODUS WÄHLEN (Wiedergabemodus). * Der Speicher ist voll. * Der Schreibschutzriegel der “SD-Speicherkarte” befindet sich in der Position LOCK.	* Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Kamera-Modus. * Übertragen Sie Dateien auf Ihren Computer, und löschen the Sie dann nicht mehr benötigte Dateien. Sie können auch eine neue Speicherkarte verwenden. * Können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position “UNLOCK” schieben.
Der Blitz wird nicht ausgelöst.	* Der Blitzmodus (Blitz aus) ist aktiviert. * Die Kamera ist im Modus (Video). * Die digitale Videokamera befindet sich im Makromodus.	* Wählen Sie einen anderen Blitzmodus. * Wechseln Sie durch Drücken der Taste Ⓜ in den Kamera-Modus. * Schieben Sie den Fokusschalter in den Normalmodus .
Es können keine Dateien über eine USB-Verbindung übertragen werden.	* Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. * Der USB-Treiber ist nicht installiert. * Die digitale Videokamera ist ausgeschaltet.	* Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. * Installieren Sie den USB-Treiber auf dem Computer. * Schalten Sie die digitale Videokamera ein.

Batterie-Rücknahme

Batterien dürfen nicht mit dem Hausmull entsorgt werden.
Der Verbraucher ist **gesetzlich** *verpflichtet, Batterien nach Gebrauch zurückzugeben, z. B. bei den öffentlichen Sammelstellen oder dort, wo derartige Batterien verkauft werden.*
Schadstoffhaltige Batterien *sind alternativ mit dem Zeichen*



„durchgestrichene Mulltonne" (allgemein)
und einem der chemischen Symbole Cd
(= Batterie enthält Cadmium),
Hg (= Batterie enthält Quecksilber) oder Pb (= Batterie enthält Blei) versehen.